



Tragen Sie dazu bei und erleben Sie, wie durch kompetente Pflege und neueste OP-Techniken eine bestmögliche Behandlung und Genesung bei unseren Patientinnen und Patienten erzielt wird.

Wir suchen zum 01.12.2022

## Stationshilfe (m/w/d)

Das Bundeswehrkrankenhaus Berlin ist die größte militärische Behandlungseinrichtung im Nordostdeutschen Raum. Sowohl die Klinik selbst, als auch ihr Rettungsdienst sind fest in das zivile Gesundheitsnetz der Bundeshauptstadt integriert. Die ambulanten, stationären und rehabilitativen Einrichtungen des Hauses stehen militärischen und zivilen Patientinnen und Patienten gleichermaßen zur Verfügung. Das Bundeswehrkrankenhaus Berlin versorgt als Regierungskrankenhaus zahlreiche oberste Bundesbehörden.

### IHRE AUFGABEN

- Sie versorgen die Patientinnen und Patienten zu den Mahlzeiten mit Speisen und nehmen dafür im Vorfeld die Essenswünsche auf.
- Sie kontrollieren die Patientenzimmer, räumen das Geschirr ab und beseitigen die Blumen.
- Sie desinfizieren und reinigen die Patientennachtschränke, die Küchenschränke sowie weiteres Küchenmobiliar.
- Sie sind verantwortlich für den Tausch des Bettzeuges und für den Wäschetausch.
- Sie unterstützen beim Patiententransport zur Diagnostik und zum OP.
- Mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben ist die Leistung von Schichtarbeit und gegebenenfalls Arbeit an Wochenenden sowie Feiertagen verbunden.
- Die Stelle ist zum 01.12.2022 zu besetzen.

### WAS FÜR UNS ZÄHLT

- Sofern Sie nach 1970 geboren sind,
  - verfügen Sie über eine Impfdokumentation (z.B. Impfausweis) bzw. ein ärztliches Zeugnis darüber, dass bei Ihnen ein nach den Maßgaben des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) ausreichender Impfschutz gegen Masern besteht oder
  - ein ärztliches Zeugnis darüber, dass bei Ihnen eine Immunität gegen Masern vorliegt oder Sie aufgrund einer medizinischen Kontraindikation nicht geimpft werden können oder
  - eine Bestätigung einer staatlichen Stelle oder der Leitung einer anderen im IfSG genannten Einrichtung darüber, dass ein Nachweis bereits vorgelegen hat

und sind bereit, diese unaufgefordert im Ausschreibungsverfahren vorzulegen.

- SIE verfügen über
  - einen Impfnachweis im Sinne des § 2 Nummer 3 der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung in der jeweils geltenden Fassung oder
  - einen Genesenennachweis im Sinne des § 2 Nummer 5 der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung in der jeweils geltenden Fassung oder
  - ein ärztliches Zeugnis darüber, dass Sie auf Grund einer medizinischen Kontraindikation nicht gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 geimpft werden können

und sind bereit, diese unaufgefordert im Ausschreibungsverfahren vorzulegen.

- Sie sind bereit, für die freiheitlich-demokratische Grundordnung (FDGO) einzutreten.
- Sie stimmen zu, an einer gesundheitlichen Eignungsfeststellung teilzunehmen.

## WAS FÜR SIE ZÄHLT

- Sie werden in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit (39 Stunden / Woche) eingestellt.
- Sie erwartet ein attraktives Gehalt, bemessen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) inklusive einer Jahressonderzahlung sowie einer Zulage für Schichtdienst.
- Eine Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe E 3 TVöD.
- Sie profitieren von einer gezielten Personalentwicklung und einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot.
- Sie arbeiten bei einem anerkannten und familienfreundlichen Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen.
- Die Bundeswehr fördert die Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf, daher ist die Ausübung der Tätigkeit auch in Teilzeit möglich, Homeoffice ist jedoch aufgrund des Aufgabenfeldes ausgeschlossen.
- Sie haben die Möglichkeit an betrieblichen Gesundheitsmaßnahmen teilzunehmen.
- Sie erhalten eine betriebliche Altersvorsorge in Kooperation mit der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- Bei Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel können Sie im Rahmen eines Arbeitgeberzuschusses ein kostengünstiges Firmenticket erhalten.

## BEMERKUNGEN

Bei dem genannten geplanten Besetzungsdatum bzw. dem genannten Datum zum "Beginn der Tätigkeit" handelt es sich um einen Termin, der sich bedingt durch den Ablauf des Ausschreibungsverfahrens ggf. ändern kann.

Die Eingruppierung erfolgt unter Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich nicht nur vorübergehend auszuübenden Tätigkeiten und die Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Hinsichtlich der Erfüllung weiterer Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

## KONTAKT & BEWERBUNG

**Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann bewerben Sie sich noch heute [hier](#).**

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das:

**Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Berlin**

**Personalmanagement im Bundeswehrkrankenhaus**

030-2841-2311 (Frau Bergmann)

oder

030-2841-2316 (Herr Esen)